

169/5 1685 Dezember 5., Zug

### Verzeichnis der Empfänger der durch Beat Jakob I. Zurlauben verteilten französischen Pensionen «a volonté» für das Jahr 1684

---

C Der Verfasser<sup>1</sup> stellt eine Liste derjenigen Personen zusammen, auf die die Pension «a volonté» über 630 Livres<sup>2</sup> aufgeteilt wurde, wofür diese je eine pergamentene Quittung ausgestellt haben.

Erwähnt werden:

Niklaus Letter, Seckelmeister von Ägeri; Kolin,<sup>3</sup> Seckelmeister aus der Stadt; Kaspar Knopfli, Statthalter aus der Stadt; Paul Müller,<sup>4</sup> aus der Stadt, Landvogt; Karl Moos, Ratsherr aus der Stadt; Kaspar Schell,<sup>5</sup> aus der Stadt, Vogt; Johann Weber,<sup>6</sup> von Menzingen, Landvogt; Johann Baptist Meienberg, von Menzingen, Ratsherr; Georg Bachmann, Seckelmeister von Menzingen; Christoph I. Andermatt, Seckelmeister von Baar.

---

<sup>1</sup> Beat Jakob I. Zurlauben. – Es handelt sich um eine Abschrift von einer unbekanntem Person. Die Dorsualnotiz stammt hingegen von Beat Jakob I. Zurlauben (identifiziert durch Schriftvergleich).

---

<sup>2</sup> Vgl. Zurlaubiana AH 169/9 bzw. AH 38/85.

---

<sup>3</sup> Oswald I. Kolin, alt Ratsseckelmeister.

---

<sup>4</sup> Paul Müller, alt Landvogt im Rheintal.

---

<sup>5</sup> Kaspar Schell, alt Obervogt von Cham.

---

<sup>6</sup> Johann Weber, alt Landvogt von Baden.

---

AH 169, Bl. 6-7 • Bl. 6<sup>v</sup> und 7<sup>r</sup> leer, 7<sup>v</sup> nur Dorsualnotiz.  
In französischer Sprache.

---